



3. Klinische Untersuchung des Tierbestandes

Klinische Untersuchung	<input checked="" type="checkbox"/> Keine erhöhte Mortalität, keine klinischen Anzeichen einer Erkrankung des Tierbestandes
	<input type="checkbox"/> Erhöhte Mortalität, die eindeutig auf Haltungs- Umwelt- oder Transportbedingungen zurückzuführen ist.
	<i>Beschreiben der Symptome, Dokumentation, Begründung der Einschätzung.</i>
	<input type="checkbox"/> Erhöhte Mortalität, die nicht eindeutig auf Haltungs- Umwelt- oder Transportbedingungen zurückzuführen ist. <i>(unter 4. Weiteres Vorgehen beschreiben)</i>
	<input type="checkbox"/> Probenahme im Rahmen der Eigenkontrolle <i>(Probenahme Protokoll verwenden)</i>
<input type="checkbox"/> Die Klinische Untersuchung des Tierbestandes ergibt den Hinweis auf das Vorliegen einer anzeigepflichtigen Tierseuche nach FischSeuchV. Das zuständige Veterinäramt wird hierüber unverzüglich informiert. Das weitere Vorgehen erfolgt nach Absprache mit dem zuständigen Veterinäramt. Beschreiben der Symptome / Verdacht auf:	

4. Beurteilung des Tierbestandes durch den Qualifizierten Dienst

Bemerkungen und Empfehlungen für den Betrieb	<input checked="" type="checkbox"/> Auf Grundlage der durchgeführten Eigenkontrolle liegen dem Untersucher keine Anzeichen einer anzeigepflichtigen Tierseuche vor
	<input checked="" type="checkbox"/> Unter den Punkten 1 bis 3 wurden keine Auffälligkeiten festgestellt.
	<input type="checkbox"/> Unter den Punkten 1 bis 3 wurden Auffälligkeiten festgestellt.
	Bemerkungen: <i>In der Begutachtung der diesjährigen Bachforellen aufzucht sind von Fischgesundheitsdienst keine auffälligkeiten festgestellt worden.</i> <i>Gegebenenfalls weitere Seite anfügen</i>

Ort, Datum	Name, Stempel des QD	Betriebsleiter/Ansprechpartner
Bestwig 19.02.18		<i>Uhlenberg</i>